

von Diebstahl an den Eisenbahngütern, auf der Fahrt und auf den Lagern, in den Handelsunternehmungen; insbesondere Raub und Diebstahl an den Sammelgütern und Kollektivgütern — das sind die Grundformen der „Tätigkeit“ der Menschen aus den ehemals herrschenden Schichten. Sie erziehen gleichsam mit ihrem Klasseninstinkt, daß die Grundlage der Sowjetwirtschaft das vergesellschaftete Eigentum ist, daß gerade diese Grundlage zerstört werden muß, um die Sowjetmacht zu lähmen.

Die Organisierung von Diebstählen müßte die Privateigentümergepöbelnheiten und Ueberbleibsel der Kollektivbauern, der Einzelbauern von gestern aus. Das Bewußtsein des Menschen bleibt mit seiner Entwicklung hinter der tatsächlichen Lage des Menschen zurück. Die Kollektivbauern sind ihrer Lage nach nicht mehr Einzelbauern, sondern Kollektivisten, aber ihr Bewußtsein ist noch das alte Bewußtsein des Privateigentümers. Und so nähern Menschen aus den Reihen der Kollektivbauern die Privateigentümergepöbelnheiten der Kollektivbauern aus, um den Diebstahl an vergesellschafteten Eigentum zu organisieren und somit die Grundlagen der Sowjetwirtschaft zu zerstören.

Viele unserer Genossen bilden getreu auf ähnliche Erklärungen in der Annahme, daß „hier nichts Besonderes“ vorliegt. Doch sie irren sich gewaltig. Die Grundlage unserer Ordnung ist das vergesellschaftete Eigentum, sowie das Privateigentum die Grundlage des Kapitalismus ist. Wenn die Kapitalisten, also die herrschende Klasse der kapitalistischen Ordnung streichen, das Privateigentum für heilig und unantastbar erklären, um damit auf allen Gebieten der Produktion und des Handels die neuen sozialistischen Wirtschaftsformen zu festigen, Diebstahl und Raub an vergesellschafteten Eigentum zuzulassen, heißt die Untergrabung des Sowjetstaates zu unterstützen, das heißt auf das vergesellschaftete Eigentum hinst, das seine Grundlage ist. Davon ging unsere Sowjetregierung aus, als sie kürzlich das Gesetz über den Schutz des vergesellschafteten Eigentums erließ.

Dieses Gesetz ist die Grundlage des revolutionären Rechts im gegenwärtigen Moment.

Verstärkung des Klassenkampfes

Der Kampf um den Schutz des vergesellschafteten Eigentums ist eine der Hauptaufgaben der Partei.

Eine Partei, mächtige proletarische Diktatur — das ist es, was wir jetzt brauchen, um die in den Staub getretenen letzten Ueberreste der herrschenden Klassen zu zertrümmern, ihre dieberischen Machinationen zu vereiteln. Unsere Genossen voran die Teile von der Vernichtung der Klassen, von der Schöpfung der klassenlosen Gesellschaft und vom Absterben des Staates als Notwendigkeit für Freiheit und Gemächlichkeit, als Notwendigkeit der konterrevolutionären Theorie vom Erlöschen des Klassenkampfes und von der Schwächung der Staatsmacht/Es erübrigt sich, zu sagen, daß solche Leute mit unserer Partei nichts gemein haben können. Die Vernichtung der Klassen wird nicht durch das Erlöschen der Klassenkampfes, sondern durch seine Verstärkung er-

reicht. Das Absterben des Staates kommt nicht auf dem Wege der Schwächung der Staatsmacht, sondern durch ihre maximale Verstärkung, die notwendig ist, um die Ueberreste der herrschenden Klassen vollständig niederzulagern und die Verteidigung gegen die kapitalistische Umarmung zu organisieren, die noch bei weitem nicht vernichtet ist und nicht so bald vernichtet sein wird.

Im Ergebnis der Verwirklichung des Fünfjahresplans erreichen wir, daß die letzten Ueberreste der feindlichen Klassen aus ihren Produktionsstellungen herausgeschlagen wurden, das Kulakentum zerstört und der Boden für seine Koexistenz vorbereitet ist. Das ist das Ergebnis des Fünfjahresplans auf dem Gebiete des Kampfes gegen die letzten Schichten der Bourgeoisie. Doch das ist wenig. Die Aufgabe besteht darin, daß diese ehemaligen Reste der herrschenden Klassen aus unseren Unternehmungen und Betrieben herausgeschlagen und endgültig unschädlich gemacht werden müssen.

Man kann nicht sagen, daß diese Leute aus den ehemaligen herrschenden Klassen mit ihrer Schädigung und Ueberarbeit etwas an der gegenwärtigen Lage der Sowjetunion verändern könnten. Sie sind also schwach und ohnmächtig, um die Maßnahmen der Sowjetunion zu durchkreuzen. Man muß aber im Auge behalten, daß das Anwachsen der Macht des Sowjetstaates den Widerstand der letzten Reste der herrschenden Klassen verstärken wird. Gerade, weil sie herben und die letzten Tage erleben, werden sie von den neuen Formen des Handels zu den anderen übergehen. Es gibt keine Verbrennen, die diese Menschen der ehemals herrschenden Klassen der Sowjetmacht nicht zu schreiben würden und um welche Verleumdung sie die rufschreienden Elemente zu mobilisieren würden. Auf dieser Grundlage können die zerfallenen Gruppen der alten konterrevolutionären Parteien, der Sozialrevolutionäre, Kleinrentner, bürgerlichen Nationalisten auflieben und rüchrig werden, können die Splitter der konterrevolutionären oppositionellen Elemente von den Trümmern bis zu den rechten Ueberresten auflieben und rüchrig werden. Das ist nicht schlecht. Doch alles dies muß berücksichtigt werden, wenn wir mit diesen Elementen schnell und ohne besondere Opfer Schluss machen wollen.

Deshalb ist die revolutionäre Wachsamkeit Meilenweit Eigenheit, die insbesondere jetzt den Volkswirt notwendig ist.

Allgemeine Schlussfolgerungen

Es wäre ein Verstum, auf Grund der Erfolge und Errungenschaften der Sowjetmacht, daß bei uns alles glänzend steht. Mängel und Fehler sind in unserer Arbeit genügend vorhanden. Ich kann leider nicht auf alle Mängel und Fehler eingehen, da der Rahmen der mit aufgetragenen Ueberblicksberichte keinen Raum dazu läßt. Doch handelt es sich nicht darum, es handelt sich darum, daß ungeachtet der Mängel und Fehler, deren Vorhandensein niemand von uns bestreitet, mit so bedeutenden Erfolge erreicht, daß die Regierungen der Arbeiterklasse der ganzen Welt herangezogen werden, daß sie einen solchen Sieg errängen, der tatsächlich vor...

Welchen Ruf die Hauptkräfte, die uns diesen geschichtlichen Sieg trotz alledem führen? Es sind vor allem die Arbeiter und Selbstlosigkeit, der Enthusiasmus und die Initiative der Millionenmassen der Arbeiter und Kollektivbauern, die zusammen mit den Jugendlichen und technischen Kräften zur Entschärfung der sozialistischen Wettbewerbe und der Lösung der sozialistischen Aufgaben die kolossale Energie der sozialistischen Bewegung einbringen. Es kann nicht bezweifelt werden, daß ohne diesen Umstand wir das Ziel nicht erreicht hätten, wir keinen Schritt hätten machen können.

Zweitens die Kraft der Führung der Partei und der Regierung, die die Massen zum Vormarsch riefen und alle und jegliche Schwierigkeiten auf dem Wege zum Ziel überwand.

Schließlich der besondere Wert und die Vorteile des sozialistischen Wirtschaftssystems, das kolossale Möglichkeiten birgt, die zur Ueberwindung aller und jeglicher Schwierigkeiten notwendig sind.

Das sind die drei wichtigsten Kräfte, die den geschichtlichen Sieg der Sowjetunion bestimmten.

Allgemeine Schlussfolgerungen: 1. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans widerlegen die Behauptung der bürgerlichen und sozialdemokratischen Veltter, daß Fünfjahresplan Phantasie und unwirklicher Traum ist. Die Ergebnisse zeigen, daß der Fünfjahresplan bereits verwirklicht ist.

2. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans widerlegen die bekannte „Glaubenslehre“ der Bourgeoisie, daß die Arbeiterklasse außerstande sei, etwas Neues aufzubauen, daß sie nur fähig sei, das Alte zu zerstören. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans zeigen, daß die Arbeiterklasse ebenso fähig ist, Neues aufzubauen, wie auch Alles zu zerstören.

3. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans widerlegen die sozialdemokratische These, daß es unmöglich sei, den Sozialismus in einem einzelnen Lande aufzubauen. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans haben gezeigt, daß es durchaus möglich ist, die sozialistische Gesellschaft in einem Lande aufzubauen, denn das wirtschaftliche Fundament einer solchen Gesellschaft ist in der Sowjetunion bereits errichtet.

4. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans widerlegen die Behauptung der bürgerlichen Ökonomen, daß das kapitalistische Wirtschaftssystem das Beste sei, daß jedes andere Wirtschaftssystem untauglich und unzulänglich sei, das Eramen der Schwierigkeiten der wirtschaftlichen Entwicklung zu bestehen. Die Ergebnisse des Fünfjahresplans haben gezeigt, daß das kapitalistische Wirtschaftssystem bankrott und brüchig ist, daß es kein Zeitalter bereits überlebt hat und von dem Ende eines anderen, höheren Systems, dem sozialistischen Sowjetismus abtreten muß. Die einzige Wirtschaftssystem, das keine Kräfte zu fürchten hat und Schwierigkeiten zu überwinden in der Lage ist, ist die Sowjetunion — das ist das Sowjetwirtschaftssystem.

5. Schließlich zeigen die Ergebnisse des Fünfjahresplans, daß die Partei unbeeinträchtigt, wenn sie weiß, was die Wege führen, und die Schwierigkeiten nicht fürchtet, (Stürmischer, langanhaltender Beifall, der in Exklamationen) Die Teilnehmer begrüßen stehend Stalin)

RUNDFUNK

Freitag, den 20. Januar
Deutschlandsender, 6.15 Gymnastik, 6.50 Wetter, anschließend Konzert, 10.00 Nachrichten, 12.00 Wetter, anschließend Konzert, 13.35 Nachrichten, 14.00 Konzert, 15.45 Naturbilder, 16.30 Konzert, 17.10 Funktechnik, 17.55 Hauskonzert, 19.35 Unterhaltungsprogramm

Jeder Arbeiter-Radiohörer abonniert den Arbeitersender

Der Weg zum Kunden
Dresden

Kauft in der ROSA - Schokoladenfabrik
Verkaufsstellen in fast allen Orten Sachsens

Raucht konzernfreie handgepackte Zigaretten! Diese schaffen Arbeit und Brot!

Dresden-Sachsen

KOHLENHANDLUNG Jos. Pfaff Landstr. Ecke Geislagstr. 8327	Stot., Weich- u. Feinbäckerei Ostwald Vabel Schubertstr. 79
Vaul Seifner Kochmeister Str. 33 Kohlenbrennerei Zwinge 10/11/12/13/14/15/16/17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100	Dr.-Allstadt Dr.-Friedrichst. DASCH Schneiderei- u. Schneidwerkstatt Schellenstraße 25

Dresden-Leuben

Wass., Weib- und Feinbäckerei Hans Kähler, Dieritzstraße 30 Opp. Hauptbahnhof	Schönhaus Dietz Wierke 1075
Wass., Weib- und Feinbäckerei Berndt Naide Dietzstr. 132	Nieder-Schleife Hofstr. 10 1075

H. Meißel und Maschinenbau
Max Schulz
Simons Dieritzstr. 132

Zittau

Besuche die Schauburg-Lichtspiele
Vorführung der neuesten Tonfilmschlager

Arno Knüpfer Niedertage Thoms & Garis
Innere Webersstraße 28 • Reichentor Str. 47

Speischaus Baderpeter und Wiener Café
Tägliche Kaffeebrunnen von 16 bis 18 Uhr und von 20 bis 1 Uhr

H. Meißel und Maschinenbau M. Glawatsch Reichenberger Straße 14	H. Meißel u. Maschinenbau E. Wolf, Böhmische Str. 17
Hornitz Richard Böhmer Materienmarkt / Hiltberg Karl-Marx-Platz, Hornitz 1001	

Winternachrichten
Wetter: Anschließend Langweil.

Mitteldeutscher Rundfunk, 6.15 Gymnastik, 6.50 Konzert, 12.00 Nachrichten, 13.00 Nachrichten, 14.30 Richard Willinger, 16.30 Konzert, 19.30 Bild-Abend, 21.35 Die Schöpfung, 22.25 Nachrichten, Anschließend Unterhaltungsprogramm für 1933.

Wochen, Ministern, 20.00 Landwirtschafts- und Industrieplan für 1933.

Winternachrichten
Selling: — 7. Nebel, SW 1, 5 km Schnee, verhorst, Sport möglich. Wittenberg: — 6. wolkig, SW 1, 11 km Schnee, Sport gut. Jinnwald: — 7. Nebel, SW 1, 20 km Schnee, geföhrt, Sport sehr gut. Schellenau: — 7. Nebel, SW 1, 13 km Schnee, Sport gut. Rippdorf: — 5. wolkig, SW 1, 4 km Schnee, verhorst, Sport möglich. Oberbärenburg: — 6. wolkig, SW 1, 14 km Schnee, geföhrt, Sport gut. Anzsbach: — 7. wolkig, SW 1, 9 km Schnee, geföhrt, Sport gut. Obermühlental: — 7. Nebel, SW 1, 20 km Schnee, geföhrt, Sport sehr gut. Nitzschberg: — 10. Nebel, SW 1, 31 km Schnee, geföhrt, Sport sehr gut.
Wettervorhersagen: Keine wesentlichen Veränderungen.

Einige Beispiele aus meinem Saisonschlussverkauf

Waschmusselino von 28 1/2 an
Waschkunstseiden von 33 1/2 an
Wollmusselino von 58 1/2 an
Seidencrepe z. Auspatzen, p. St. von 10 1/2 an
Hemdtauche von 2 1/2 an
Auf alle anderen Preise hohe Sonder-Rabatt!
Beginn: Montag, den 16. bis 28. Januar

Reste-Ecke
Freital-Potschappel, Untere Dresdner Str. 100

Leder-Fiebig
Hilfigen Lederauschnitt und alle Bedarfsartikel, doppelt
Freital-Po.
Unter, Dresden, Ecke 20

Wenn's immer macht:
Oswald Mächts
Gaulager:
Kaulbachstr. 31
Ecke Dieritzstr. Straße
und 2 Filialen
die
vorteilhafte
Einkaufsquelle
solider
Zähler- und Voller-
Möbel

Familien-drucksachen
Briefumschläge
Briefbogen
Rechnungen
Mitteilungen
Geschäfts- und
Besuchskarten

Neudrag
Güterbahnhofstr. 2
Druckerei-Filiale Dresden

Die heimische Qualitätsmarke
Dorn's Krone
Für Wäsche und Haushalt

Modenhaus
Pflüner
Inventur-Verkauf
ab 16. Januar
Preise rücksichtslos herabgesetzt!

Freital-Po.
Goldner Löwe

Augen auf!
inventurverkauf
Vom 19. Jan. bis einschließlich 1. Februar während des Inventur-Verkaufs doppelte Rabattmarken
Winterkleidung
Preise weit zurückgesetzt!

Die billigen Preise rufen Sie!

Konfektionshaus
für Damen, Herren u. Kinderbekleidung
Josef Linz Nachf.
Inh. S. Uszakiewicz, früher Geschäftsführer bei Jos. Linz
Pirna, Dohnasche Str. Ecke Schmiedestr.

Jeden Donnerstag:
Frische Seefische

Grüne Heringe zum Braten . 2 Pfund 25
diesmal billig
Schellfisch ohne Kopf Pfund 37
Kabeljau ohne Kopf Pfund 37
Fischfilet bratfertig
appetitlich in Pergament gewickelt, Pfd. 65
Englische Vollfettbücklinge . . Pfd. 42
Extra große Vollfettbücklinge Pfd. 22

GÖRLITZER



Tageszeitung
Verbreitung

9. Jahrgang

Die

Abbau der
führer stin

In der
minif
ich u
Kabin

Es handelt sich
bei der Arb
Hilfsbedürftigkeit
bezug verhängt dur
läge werden auf de
genekt. Selbst der
arbeitsminister Bra
Maßnahmen der M
Arbeitslosenverfähr

Die Regierung
beteiligen und Wer
die Kapazitäten
haben wird, daß die
sich die gebil
den Hauptunterstütz
Kriegsbeirgen dem
los Kohlen und Le

Die bürgerliche
wart, daß starke Kr
Verhinderung der Ref
auf die Unruhe, die in
Krieg abbrechen von
Kolle spielen."

Die bürgerliche
auf den Plan rufen.
Sobald eines nach
der Falschismus wir
in Nr. 7 der "Genes
"Die Gewerksch
ne eine einjährige K
lung halten"

Auf Wunsch und
Prüfungsergebnisse
erboten. Jetzt will
damit soll das Justiz
spatialistischen Einheir
Belegstellen! E
über

Teufft die Bohrer
nach der Betriebsstäl
er turndomigen W
Betriebsräte von den
Arben.

Arbeiter, stellt im
Abnehmen und Falsch
Anheftung als Kan
ein Schlichter der
den Weibe gegen das

Waffende
Raz

Wie Antwort auf
ihnen Sonntag vor
S-Parade abholten
Dresden zu einer

Hera
unkostenbelt
gruppen usw.